

Zeitschrift: Schweizer Soldat : Monatszeitschrift für Armee und Kader mit FHD-Zeitung
Herausgeber: Verlagsgenossenschaft Schweizer Soldat
Band: 55 (1980)
Heft: 9

Inhaltsverzeichnis

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 16.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Monatszeitschrift für Armee und Kader
mit FHD-Zeitung

55. Jahrgang Nummer 9 September 1980

Erscheint Anfang Monat

Jahresabonnement:

Schweiz Fr. 25.–, Ausland Fr. 39.–

Herausgeber:

Verlagsgenossenschaft «Schweizer Soldat»

Redaktion:

Ernst Herzig, Inselstrasse 76, 4057 Basel,
Telefon 061 65 32 47

Inserate:

Zeitschriftenverlag Stäfa, 8712 Stäfa
Telefon 01 928 11 01

Abonnementsbestellungen, Adress- und
Gradänderungen sind ausschliesslich
zu richten an:

Zeitschriftenverlag Stäfa, 8712 Stäfa
Telefon 01 928 11 01

Verlagsleitung: Tony Holenstein

Unser Umschlagbild:

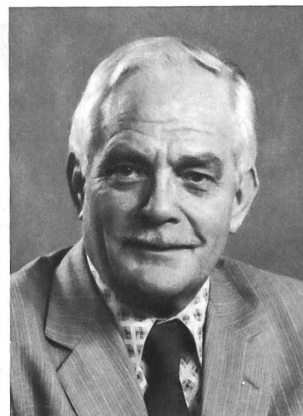
Pontoniere

Fix Zobrist, Hendschiken

Aus dem Inhalt:

Das militärische Territorialprinzip	7
Die Schlacht von Murten, Zinnfiguren- Diorama	9
«Besorgnis» über geladene Gewehre	10
Die rumänische Volksarmee	11
Neue Reservistenkonzeption der Bundeswehr	13
Military Airlift Command – Das Lufttransportwesen der USA	14
Aus der Luft gegriffen	25
FHD-Zeitung	35

3 Bilder ohne Legende auf den fol-
genden Seiten
Fix Zobrist, Hendschiken



Wachtmeister Georges Edmond Kindhauser, Präsident der Verlagsgenossenschaft «Schweizer Soldat»

1. Juni 1917–3. August 1980

Noch vermögen es – Tage und Wochen nach dem ersten Sonntag des vergangenen Monats – die Freunde und Kameraden im Vorstand der Verlagsgenossenschaft, die Mitarbeiter der Redaktion und in der Druckerei kaum zu fassen, dass ihr Präsident nicht mehr unter ihnen weilt. Noch haben wir die von ihm so schwungvoll präsiidierte Generalversammlung vom vergangenen Frühjahr in bester Erinnerung, mit einem Wachtmeister Kindhauser, souverän, sprühend von Tatkraft und blitzenden Ideen; noch freuten wir uns im Mai mit ihm, als er in Altdorf an der Delegiertenversammlung des SUOV als Ehrenmitglied für seine vielfältigen, unschätzbaren Verdienste um Verband und Zeitschrift die Goldene Meisterchaftsmedaille, die höchste Auszeichnung, entgegennehmen durfte – und erschüttert müssen wir uns jetzt mit der unabänderlichen Tatsache abfinden, dass ein jäher Schicksalsschlag uns diesen Präsidenten für immer entrissen hat.

Kamerad Georges, ein untadeliger Soldat von der Scheitel bis zur Sohle und ein senkrechter Eidgenosse, erfüllt von tiefem Pflichtgefühl gegenüber seinem Vaterland und dessen Armee, ist allen jenen, die mit ihm für die gleiche Sache gestritten haben, Beispiel und Vorbild gewesen. So hat er auch, als vor zwölf Jahren an ihn der Ruf erging, an die Spitze der Verlagsgenossenschaft zu treten, sich dem neuen, an Arbeit und Verantwortung reichen Aufgabenkreis nicht versagt. Zielbewusst, energisch und geleitet von einer klaren Auffassung über die Bedeutung einer militärischen Zeitschrift für Armee und Kader, hat er den «Schweizer Soldat» gefördert, hat ihm eine solide finanzielle Basis geschaffen und es darüber hinaus verstanden, einen Kreis tüchtiger, initiativer Mitstreiter um sich zu scharen. Unzweifelhaft ist Wachtmeister Kindhauser in der über fünfzigjährigen Geschichte unserer Zeitschrift jener Präsident gewesen, der ihre Entwicklung am nachhaltigsten geprägt und vorwärtsgewiesen hat. Die von ihm vollbrachten Leistungen werden weiterdauern, sein Werk wird auch in Zukunft bestehen und für immer mit seinem Namen verbunden bleiben.

So sind wir alle unserem Georges übers Grab hinaus verpflichtet. Er hat das Ziel gesetzt, den Weg gewiesen. Mit der Trauer um den herben Verlust dieses Menschen, dieses Freundes und Kameraden, verbindet sich der feste Wille aller, in seinem Geiste weiterzuarbeiten, wissend, dass wir auf solche Weise unserer Dankbarkeit ihm gegenüber am besten und sinnvollsten Ausdruck geben können. – Unser aufrichtiges Mitgefühl entbieten wir seiner schwer geprüften Gattin, seiner Tochter und seinen Söhnen.

Wachtmeister Ernst Herzig, Redaktor